

Pressemitteilung der GEW Passau vom 25.11.2023

Übergabe des offenen Briefs „Lohn geklaut, Vertrauen gebrochen, JETZT REICHT'S!“

Der öffentliche Brief „Lohn geklaut, Vertrauen gebrochen, JETZT REICHT'S!“ in Solidarität mit den studentischen Beschäftigten an der Universität Passau wurde heute um 12 Uhr auf der Campus meets Company von Gerd Schnellinger, stellvertretender Landesvorsitzender der GEW Bayern, und Lea Dahms, Kreisverbandsvorsitzende der GEW Passau, gemeinsam mit GEW-Aktiven an Achim Dilling, Kanzler der Universität Passau übergeben.

Gerd Schnellinger, zuständig für die Tarifarbeit der GEW Bayern, betont: „Es ist von großer Bedeutung, dass studentische Beschäftigte fair bezahlt werden. Es ist nicht akzeptabel, dass Tarifverträge nicht eingehalten werden.“

„Als Ort der Übergabe wurde die Campus meets Company gewählt, denn gerade dort gibt sich die Universität Passau als vorbildlicher Arbeitgeber. Studierende, die für die Universität Passau bereits in der Verwaltung oder der Universitätsbibliothek gearbeitet haben, teilen diese Selbstdarstellung nicht. Anstatt Ressourcen dafür zu verwenden, sich als guter Arbeitgeber zu präsentieren, könnte die Uni Ressourcen aufbringen, um tatsächlich zu einem guten Arbeitgeber zu werden“, kommentiert Lea Dahms das Schauspiel der Universität.

Der Brief ist auf Seiten der betroffenen studentischen Beschäftigten sehr positiv aufgefasst worden. „Wir haben viele Zuschriften bekommen, die sich über die Solidarität freuten und sich dadurch bestärkt fühlen. Zwei Studierende haben bereits angekündigt, nun doch Geltendmachung einzureichen“, ordnet Juri Biswas die Resonanz ein. Biswas, dessen rechtskräftiger Vergleich nicht umgesetzt wird, kündigte zudem an, eine Leistungsklage zu erheben.

Für Dienstag hat sich das Vorstandsmitglied des freien Zusammenschluss der student*innenschaften (fzs) Emmi Kraft angekündigt, um vor Ort mit den Studierenden in Gespräch zu kommen. Der fzs ist die Bundesvertretung der Studierenden. Emmi Kraft zeigt sich entsetzt vom Vorgehen der Universität Passau: „Es zeigt sich mal wieder, dass Universitäten nicht das Wohl der Studierenden im Auge haben. An zahlreichen Hochschulen im Bundesgebiet findet diese Tariffucht statt. Es ist nicht verständlich, dass sich die Universität Passau nicht an geltendes Recht hält.“

Für Rückfragen und Interviews erreichen Sie:

Lea Dahms, Kreisverbandsvorsitzende der GEW Passau
Mail: kv-passau@gew.bayern Telefon: 0176/35496255

Emmi Kraft, Vorstand des fzs
Mail: emmi.kraft@fzs.de Telefon: 015116807671

Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) ist ein starkes Team von über 280.000 Menschen, die in pädagogischen und wissenschaftlichen Berufen arbeiten: In Schulen, Kindertagesstätten, Hochschulen und anderen pädagogischen Einrichtungen. Die GEW ist parteipolitisch unabhängig, aber nicht unparteiisch. Das bedeutet: Wir ergreifen Partei für die Beschäftigten, für die Entwicklung und den Ausbau eines demokratischen Bildungswesens. Weitere Informationen zum Landesverband Bayern finden Sie unter: <https://www.gew-bayern.de>